

## Pressemitteilung

### Wo ist bloß das Zahnbonusheft?

### BARMER erste Krankenkasse mit Zahnbonus-App

Magdeburg, 18. Dezember 2018 – Zu wenige Versicherte nutzen ihren Zahnbonus bei Prothesen, Brücken und Kronen. Nach einer Analyse der BARMER haben gerade einmal 52 Prozent der anspruchsberechtigten Versicherten einen um 30 Prozent erhöhten Festzuschuss zum Zahnersatz erhalten. Voraussetzung dafür ist ein über zehn Jahre lückenlos gepflegtes Bonusheft. Ein Zuschuss kann bereits an simplen Problemen scheitern. Laut repräsentativer Umfrage der BARMER muss jeder sechste Besitzer sein Bonusheft zunächst suchen. „Als erste Krankenkasse stellen wir eine App zur Verfügung, die an Vorsorgetermine erinnert und die Besuche digital erfasst“, so Axel Wiedemann, Landesgeschäftsführer der BARMER in Sachsen-Anhalt. Damit reagiere die Krankenkasse auf einen zentralen Wunsch ihrer Versicherten. Laut Umfrage befürworteten 59 Prozent der Befragten eine digitale Version des Zahnbonushefts. Im Land Sachsen-Anhalt können rund 285.000 Versicherte der BARMER die neue App nutzen.

### Zwei von drei Versicherten besitzen Zahnbonusheft

Die neue App gehöre zum sogenannten Gesundheitsmanager in der BARMER-App und sei mit wenigen Klicks aktivierbar. BARMER-Versicherte könnten damit den erhöhten Zuschuss zum Zahnersatz ohne Vorlage des herkömmlichen Bonusheftes in Anspruch nehmen. Das erleichtere den lückenlosen Nachweis. Denn laut der BARMER-Umfrage kommt es bei der Pflege des Heftes häufig zu Versäumnissen. So habe ein Viertel der Befragten sich nachträglich keinen Stempel abgeholt, wenn sie das Zahnbonusheft beim Zahnarztbesuch vergessen hatten. Zudem besäßen nur rund 66 Prozent der Versicherten hierzulande überhaupt ein Zahnbonusheft. Wiedemann: „Allein im Jahr 2016 haben bei der BARMER bundesweit mehr als 290.000 Versicherte und damit fast jeder Dritte auf einen Extra-Zuschuss beim Zahnersatz verzichtet, weil sie kein Bonusheft hatten oder dieses nicht lückenlos geführt wurde.“ Die Zahnbonus-App der BARMER sei Erleichterung

**Landesvertretung  
Sachsen-Anhalt  
Pressestelle**

Hegelstr. 4 • 39104 Magdeburg

[www.barmer.de/presse-sachsen-anhalt](http://www.barmer.de/presse-sachsen-anhalt)

[www.twitter.com/BARMER\\_ST](https://twitter.com/BARMER_ST)  
[presse@barmer.de](mailto:presse@barmer.de)

Christopher Kissmann

Pressesprecher  
Tel.: 0391-569383 40  
0160 90456778

[christopher.kissmann@barmer.de](mailto:christopher.kissmann@barmer.de)

und Anreiz zugleich, damit künftig mehr Versicherte einen Bonus erhalten könnten.